

Verkehrspolitische Radtour am 17. September 2009 Ergebnisprotokoll

Vom ADFC wurden die Ziele vorgegeben, die unterschiedlichen Routen wurden von den Teilnehmenden gemeinsam erarbeitet.

1. Rathaus – Pressehaus Hamburger Straße

a) Münzstraße, Casparistraße, Hagenmarkt, Wendenstraße, Am Wendentor, Mühlenpfordtstraße, Am Wendenwehr, Lampestraße, Hamburger Straße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
1	<u>Münzstraße / Dankwardstraße</u> Kraftfahrzeuge fahren häufig geradeaus (verboten) und gefährden Radfahrer, die von der Dankwardstraße in die Münzstraße einbiegen wollen.	Poller aufstellen. Wenn die hohen Poller gestalterisch stören, wie behauptet, können auch niedrigere Poller oder einzelne höhere Steine eingebaut werden (der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt). Wenn die Durchfahrt für Kfz nicht baulich verhindert wird, so sind häufige Verkehrskontrollen vorzusehen.
2	<u>Ruhfäutchenplatz</u> Radfahrer aus der Straße Hagenscharrn in Richtung Marstall fahren häufig über die Fläche vor der Eisdiele. Hieraus resultieren Konflikte zwischen Fußgängern, Gästen der Eisdiele und Radfahrern. Die Alternativstrecke über die Dankwardstraße erfordert einen zusätzlichen Ampelstop und Wartezeiten auf dort querende Fußgänger.	Einbahnstraße von Hagenscharrn bis Münzstraße in Gegenrichtung für den Radverkehr freigeben. Diese Lösung hätte auch Vorteile für die Radfahrer vom Hagenmarkt in Richtung Münzstraße.
3	<u>Hagenmarkt</u> Sehr kurze Grünphase für den Radverkehr in Richtung Wendenstraße.	Grünphase verlängern.

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
4	<u>Hagenmarkt</u> Vor der Apotheke ist es zu eng. Es kommt regelmäßig zu Konflikten zwischen Radfahrern und Fußgängern.	Zeitnahe Umsetzung der Planungen RegioStadtbahn.
5	<u>Wendenstraße</u> Zweirichtungsradweg mit Verschwenkung am Werder und den Einmündungen Werder und Kaiserstraße sind gefährlich.	Zeitnahe Umsetzung der Planungen RegioStadtbahn.
6	<u>Wendenstraße / Wilhelmstraße</u> Dreiecksinsel ist für mehrere Radfahrer bzw. für Radfahrer mit Anhängern zu klein.	Bauliche Änderung erforderlich.
7	<u>Wendenstraße</u> zwischen Wilhelmstraße und Wendentorwall Radweg ist zu schmal, Belange des Fußgängerverkehrs sind nicht ausreichend berücksichtigt.	Kurzfristig: Benutzungspflicht aufheben. Langfristig: Bauliche Änderung erforderlich.
8	<u>Am Wendenwehr</u> Lange Wartezeiten an der signalisierten Querung Mühlenpfordtstraße	LSA-Schaltung ändern.
9	<u>Am Wendenwehr</u> Der Fußweg, der für den Radverkehr freigegeben ist, ist sehr schmal.	Fahrbahn für den Radverkehr freigegeben.
10	<u>Am Wendenwehr (Gegenrichtung)</u> Radfahrer fahren auf der Fahrbahn. Im Bereich der Haltestelle müssen sie die Schiene zweimal überqueren.	Fußweg hinter der Haltestelle ist ausreichend breit und sollte für den Radverkehr freigegeben werden (Fußweg, Radfahrer frei).
11	<u>Hamburger Straße</u> Rebenring bis Pressehaus Schlechte Radwegoberfläche, schlechte Oberfläche der Ein- / Ausfahrten.	Deckenerneuerung einschließlich Ein- / Ausfahrten.
12	<u>Hamburger Straße</u> Rebenring bis Pressehaus Radweg häufig durch parkende Pkw blockiert.	Häufige Kontrollen, Pkw, die den Radweg blockieren (Verkehrshinderung), abschleppen, Poller setzen.

b) Münzstraße, Casparistraße, Hagenbrücke, Reichsstraße, Kaiserstraße, Wendenstraße, Am Wendentor, Mühlenpfordtstraße, Rebenring, Mittelweg, Fuß- / Radweg südlich vom Pressehaus, Hamburger Straße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Münzstraße, Ruhfäutchenplatz, Casparistraße</u>	siehe 1a)
13	<u>Hagenbrücke an der Kemenate</u> Verschwenkung des Radwegs ist sehr unübersichtlich, gefährliche Konflikte mit "Geisterradlern" und Fußgängern.	Montage eines Spiegels.
	<u>Wendenstraße</u>	siehe 1a)
14	<u>Schubertstraße / Am Wendentor</u> Radfahrer aus der Schubertstraße dürfen nicht nach links in Richtung Wendentorwall abbiegen.	Linksabbiegen für den Radverkehr zulassen (Zusatzzeichen „Radfahrer frei“).
15	<u>Geh- / Radweg südlich des Pressehauses</u> Der Weg ist nur über den ALDI-Parkplatz zu erreichen.	Hinweisschild montieren.

c) Münzstraße, Dankwardtstraße, Steinweg, Am Theater, Jasperralle, Kasernenstraße, Humboldtstraße, Büldenweg, Konstantin-Uhde-Straße, Pockelsstraße, Rebenring, Hamburger Straße

16	<u>Steinweg</u> Ritterbrunnen bis Am Theater Rad- und Fußwegweg sind zu schmal, kein ausreichender Sicherheitstrennstreifen zu den parkenden Pkw. Sehr häufige Konflikte zwischen Radfahrern und Fußgängern auf Grund des hohen Fuß- und Radverkehrsaufkommens und der zu schmalen Wege.	Radwegbenutzungspflicht aufheben.
17	<u>Kasernenstraße / Wiesenstraße</u> Zeichen „Ende Fahrradstraße“ wird durch einen Baum verdeckt.	Zeichen umsetzen.
18	<u>Büldenweg</u> zwischen Humboldtstraße und Linnéstraße Schlitze des Gullydeckels sind parallel zur Fahrtrichtung, Sturzgefahr für Radfahrer!	Gullydeckel drehen.
19	<u>Rebenring / Mühlenpfordtstraße</u> Ampelschaltung erfordert für den Radverkehr Halt auf der Mittelinsel.	LSA-Schaltung ändern.
	<u>Hamburger Straße</u>	siehe 1a)

2. Pressehaus – Conrad Electronic (Sudetenstraße / Ölper Knoten)

a) Hamburger Straße, Fuß- / Radweg entlang der A 392, Celler Straße, Sudetenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
20	<u>Hamburger Straße, Bereich Bahnübergang</u> Schlechte Radwegoberfläche, insbesondere auch zwischen den Gleisen, seitlicher Versatz des Radweges.	Radweg baulich erneuern, einschließlich zwischen den Gleisen.
21	<u>Hamburger Straße, Haus Nr. 267</u> Sehr schlechte Oberfläche der Ein- / Ausfahrt. Für ausfahrende Kraftfahrzeuge ist nicht zu erkennen, dass ein Radweg kreuzt und dass die Radfahrer Vorfahrt haben.	Radweg einschließlich Ein- / Ausfahrt baulich erneuern.
22	<u>Hamburger Straße</u> schräg gegenüber der Autobahn-Ausfahrt Radweg häufig durch parkende Pkw blockiert.	Häufigere Kontrollen; Pkw, die den Radweg blockieren (Verkehrsbehinderung), abschleppen; Poller setzen.
23	<u>Querung Hamburger Straße in Richtung Osten</u> Bei der Vorabbefahrung wurde festgestellt, dass das Radfahrersignal der Ostseite früher Rot zeigt als das auf der Westseite. Halt auf der zu schmalen Mittelinsel erforderlich.	LSA-Schaltung prüfen und ggf. ändern.
24	<u>Celler Straße, Sudetenstraße</u> Hoher Absatz zwischen Rad- und Fußweg, schlechte Radwegoberfläche, enge Kurvenradien, ungenügend abgesenkte Bordsteine, Grün überwuchert den Radweg, Hindernisse (Signalmast).	Bauliche Änderung erforderlich (auch wenn die Benutzungspflicht aufgehoben ist).
25	<u>Sudetenstraße</u> Stark frequentierte Grundstückseinfahrten einheitlich über den Radweg gepflastert. Für ausfahrende Kraftfahrzeuge ist nicht zu erkennen, dass ein Radweg kreuzt und dass die Radfahrer Vorfahrt haben. Auch andere Grundstückseinfahrten wurden in den letzten Jahren mangelhaft ausgeführt (u. a. Lidl Hildesheimer Straße und Weißes Ross).	Kurzfristig: Linien und Radfahrersymbole markieren. Mittelfristig: Bauliche Änderung erforderlich. Einheitliches Konzept für Grundstücksein- / -ausfahrten erarbeiten und Umsetzung dieses Konzeptes sicherstellen. Mangelhafte Ein- / Ausfahrten umbauen.

b) Hamburger Straße, Wendenring, Fuß- / Radweg westlich der Oker, Ringgleis, Werksteig, Am Ölper Berge, Am Anger, Sudetenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
26	<u>Hamburger Straße / Wendenring</u> Querung der Hamburger Straße Zu schmaler Aufstellbereich auf der Mittelinsel, insbesondere für Radfahrer mit Anhänger.	LSA-Schaltung ändern, um einen Halt auf der Mittelinsel zu vermeiden.
27	<u>Wendenring</u> Wurzelaufbrüche, schlechte Oberflächen der Grundstückseinfahrten	Erneuerung der Oberflächen, Wurzelbrücken unter den Bäumen.
28	<u>Querung Celler Straße im Zuge des Ringgleises</u> Grünphase der Ampel ist sehr kurz.	Grünphase für Fußgänger und Radfahrer verlängern.
29	<u>Werksteig</u> Oberfläche mit Verwerfungen und grobem Kopfsteinpflaster, alte Einbauten von Pollern, Unfallgefahr!	Oberfläche asphaltieren, Einbauten entfernen.
30	<u>Viertel „Am Ölper Berge“</u> Die Einbahnstraßen im Wohnviertel sind nicht für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben.	Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung freigeben (3 Straßen).
31	<u>Sudetenstraße</u> Gegenüber von Conrad Höhenversatz zwischen Rad- und Fußweg.	Kurzfristig: Höhenversatz beseitigen.
	<u>Sudetenstraße</u>	siehe 2a)

c) Hamburger Straße, Wendenring, Fuß- / Radweg westlich der Oker, Ringgleis, Celler Straße, Sudetenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Hamburger Straße, Wendenring</u>	siehe 2b)
32	<u>Celler Straße</u> Ringgleis bis Ölper Knoten Hoher Absatz zwischen Rad- und Fußweg, schlechte Radwegoberfläche, ungenügend abgesenkte Bordsteine, Grün überwuchert den Radweg, Hindernisse.	Bauliche Änderung erforderlich.
	<u>Sudetenstraße</u>	siehe 2a)

3. Conrad Electronic (Sudetenstraße / Ölper Knoten) – Ölper Turm**a) Sudetenstraße, Celler Straße, Celler Heerstraße**

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Sudetenstraße, Celler Straße</u>	siehe 2a)
33	<u>Celler Straße</u> Autobahn Auf- / Abfahrten Ungenügend abgesenkte Bordsteine.	Bordsteine absenken.
34	<u>Celler Heerstraße</u> Ortseingang Ölper Ungesichertes Radwegende	Am Radwegende sicheren Übergang auf die Fahrbahn schaffen (siehe Bericht Radwegenden).
35	<u>Celler Heerstraße</u> Am Mühlengraben bis Dorfstraße Unklare Markierung. Nach Aussage von Herrn Aschendorf ist der Streifen markiert worden um die unübersichtlichen Grundstücksausfahrten zu sichern.	Querstreifen ergänzen um deutlich zu machen, dass es sich um eine Sperrfläche handelt.
36	<u>Buswendeschleife am Ölper Turm</u> Radfahrer dürfen die Wendeschleife nicht durchfahren.	Wendeschleife für den Radverkehr freigeben.

b) Sudetenstraße, Trautenaustraße, Mähenkamp, Hinter dem Turme, Bockshornweg

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Sudetenstraße</u> Grundstücksein- / -ausfahrten	siehe 2a)
37	<u>Trautenaustraße, Mähenkamp</u> Die Verbindung ist nur wenigen Radfahrern bekannt.	Wegweisung sinnvoll.

4. Abstecher Ortsende Ölper (Richtung Watenbüttel)

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
38	<u>Celler Heerstraße, Richtung Innenstadt</u> Ende des linken Radweges ohne sichere Quermöglichkeit, hohe Kfz-Geschwindigkeiten, begrünte Mittelinsel behindert die freie Sicht auf den Kfz-Verkehr.	Querungshilfe anlegen und die Radfahrer sicher auf die Fahrbahn leiten (vgl. Bericht Radwegenden).

5. Ölper Turm – ADFC Eulenstraße

a) Celler Heerstraße, Celler Straße, Eulenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Celler Straße</u>	siehe 2a), 3a)
39	<u>Celler Straße</u> Sudetenstraße bis Bei dem Gerichte Radweg sehr schmal, Grün überwuchert den Radweg, hoher Absatz zwischen Rad- und Fußweg, schlechte Oberfläche.	Kurzfristig: Grünschnitt Mittelfristig: Bauliche Änderung erforderlich.
40	<u>Celler Straße</u> Bereich Werksteig, Ringgleis Schlechte Oberfläche, ungenügende Bordsteinabsenkungen.	Radweg baulich neu anlegen.
41	<u>Celler Straße, Krankenhauszufahrt</u> Für ausfahrende Kraftfahrzeuge ist nicht zu erkennen, dass ein Radweg kreuzt und dass die Radfahrer Vorfahrt haben.	Radweg deutlich markieren (Furtmarkierung, Fahrradpiktogramme).
42	<u>Celler Straße, Krankenhauszufahrt</u> Bordsteinabsenkungen ungenügend.	Bordsteine absenken.
43	<u>Celler Straße, Krankenhauszufahrt</u> Radfahrer müssen auf Grund der Ampel häufig warten, auch wenn keine Kraftfahrzeuge aus der Einfahrt kommen.	Lässt sich nicht ändern, da alle Knotenpunktzufahrten signalisiert werden müssen.
44	<u>Celler Straße</u> Ein- / Ausfahrt „Weißes Ross“ Für ausfahrende Kraftfahrzeuge ist nicht zu erkennen, dass ein Radweg kreuzt und dass die Radfahrer Vorfahrt haben.	Radweg deutlich markieren (Furtmarkierung, Fahrradpiktogramme).
45	<u>Kreuzung Celler Straße / Neustadtring</u> Nord-West-Ecke Unzureichende Bordsteinabsenkung	Bordstein absenken
46	<u>Celler Straße</u> gegenüber Amalienstraße Glasscheibe einer Telefonstele ragt in den Gehweg. Muss ein Radfahrer z. B. infolge eines Geis- terradlers auf den Gehweg ausweichen, kollidiert er unweigerlich mit der Glasscheibe.	Telefonstele umsetzen.

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
47	<u>Celler Straße</u> Neustadtring bis Petristraße Grün schränkt die Breite des Radweges ein.	Häufiger Grünschnitt. Im Bereich von Radwegen zukünftig nur noch niedrige Pflanzen anordnen und einen Trennstreifen pflastern.
48	<u>Celler Straße / Petristraße / Eulenstraße</u> Radverkehrsführung Richtung Eulenstraße ist unklar. Zahlreiche Radfahrer benutzen zwischen dem signalisierten Übergang vor der Petristraße und der Eulenstraße den linken Radweg (illegal). Der linke Radweg ist in diesem Bereich ausreichend breit für Zweirichtungsradverkehr.	Zweirichtungsradverkehr zwischen Querung und Eulenstraße zulassen. Eindeutige Beschilderung und Markierungen auf dem Radweg. Radwegende eindeutig kennzeichnen (Zeichen 254).

b) Bockshornweg, Hinter dem Turme, Mähenkamp, Trautenaustraße, Gablonzstraße, Julius-Konegen-Straße, Ernst-Amme-Straße, Neustadtring, Celler Straße, Eulenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
	<u>Celler Heerstraße, Trautenaustraße</u>	siehe 3b)
49	<u>Ernst-Amme-Straße / Neustadtring</u> Furtmarkierungen und Piktogramme sind nicht mehr zu erkennen.	Markierungen erneuern, Pfeile zur Klärung der Situation markieren.
50	<u>Neustadtring (Südseite)</u> Grundstücksausfahrten und Zufahrten zu den Läden mit sehr grobem Pflaster in Reihe gepflastert, Sturzgefahr! Hohes Kfz-Aufkommen an den Ein- und Ausfahrten.	Radweg einschließlich der Zufahrten baulich erneuern.
	<u>Celler Straße</u>	siehe 5a)

b) Dorfstraße, Am Mühlengraben, Geh- / Radweg entlang der Oker, Biberweg, Uferstraße, Geh- / Radweg unter dem Neustadtring entlang der Oker, Pestalozzistraße, Bammelsburger Straße, Löbbeckes Insel, Maschstraße, Eulenstraße

Nr.	Situation	Verbesserungsvorschlag
51	<u>Löbbeckes Insel</u> Begrenzungszäunchen entlang der Wege sind bei Dunkelheit nicht zu sehen und werden auch bei Tag schnell übersehen. Eine Kollision führt zum Sturz.	Reflektierende Streifen anbringen.

3. Allgemeines

Nr.	Situation	
52	Für die Umsetzung der vielen erforderlichen kleinen Maßnahmen werden in den nächsten Jahren keine ausreichenden finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.	Der ADFC appelliert an die Politik sich bei den Haushaltsverhandlungen für ausreichende finanzielle Mittel einzusetzen.
53	Bei Baumaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der Niedersächsischen Landesbehörde für Verkehr werden die Ausführungspläne nicht der Stadt vorgelegt. Fehler in der Ausführungsplanung (z. B. unzureichend abgesenkte Bordsteine an den Autobahnabfahrten) können daher während der Planung nicht korrigiert werden.	Es ist ein Konzept zu erarbeiten, wie solche Fehler zukünftig vermieden werden.
54	Aus Sicht des ADFC ist es wünschenswert, einen Radverkehrsbeauftragten mit entsprechenden Kompetenzen einzustellen. Dieser sollte alle den Verkehr betreffenden Ausführungsplanungen, Markierungspläne, Verkehrszeichenpläne (auch von Baustellen) etc. hinsichtlich der Belange des Radverkehrs prüfen.	
55	Radwege werden häufig durch illegal parkende Kraftfahrzeuge blockiert. Radfahrer können sich an Frau Göttling, FB 32.11, Zentraler Ordnungsdienst, wenden.	Der ADFC hält es für erforderlich Kraftfahrzeuge, die auf dem Radweg parken, abzuschleppen, da diese verkehrsbehindernd parken.

Teilnehmer

Herr Aschendorf, Stadt Braunschweig FB 66

Frau Becher, Umweltzentrum

Herr Bosse, CDU

Herr Brunzel, ADFC

Herr Dobberphul, SPD

Herr Feuerhahn, ADFC

Herr Grebenstein, Fahrrad- und Verkehrs AG, ASTA der TU Braunschweig

Frau Heintorf, Stadt Braunschweig FB 66.1

Herr Herlitschke, Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Heuemann, Stadt Braunschweig FB 66.1

Frau Kluth, ADFC

Herr Dr. Linnenberg, Stadt Braunschweig, FB 66.1

Frau Losse, ADFC

Herr Rade, Stadt Braunschweig

Herr Simon, FDP

Herr Schmalstieg, ADFC

Herr Schmidt, Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Schramm, FDP

Herr Dr. Schütte, ADFC

Frau Schulze, Bündnis 90 / Die Grünen

Frau Wernert, ADFC

Herr Wöhler, Bündnis 90 / Die Grünen